

# N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Wallersheim vom 07.02.2017

um 19:00 Uhr im Bürgerhaus in Wallersheim

## Anwesend:

### Vorsitzender

Ortsbürgermeister Hoffmann Josef                      zugleich Schriftführer

### 1. Beigeordneter

Hack Klaus

### 2. Beigeordnete

Weber Franziska

### Ratsmitglieder

Cajé Jörg  
Clemens Elmar  
Dringen Karl-Heinz  
Ehlen Erich  
Lamberty Wolfgang  
Lammes Rudolf  
Morgens Michael  
Schmitz Helmut  
Thelen Wolfgang  
Wawers Ralf

Zu der Sitzung war form- und fristgerecht eingeladen worden.  
Einwände gegen Einladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung**

Punkt 7 - Neubesetzung der Ausschüsse  
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

Mit E-Mail vom 02.02.2017, 15:35 Uhr, teilte die Ratsfrau Walburga Spoo mit, dass sie mit sofortiger Wirkung aus persönlichen Gründen aus dem Gemeinderat austritt. Die nächste Person mit 89 Stimmen ist Ralf Wawers, Auf der Loch 6. Herr Wawers hat bereits schriftlich die Annahme des Amtes bekundet.

Die Verpflichtung von Herrn Wawers erfolgte formlos per Handschlag unter besonderem Verweis auf die Schweigepflicht (§ 20) und Treuepflicht (§ 21).

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der Sitzung vom 03.01.2017

2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
  - 2.1. 11.01.2017
  - 2.2. Mauer am Weg von der Hoef
  - 2.3. Mauer Grundstück Morgens
  - 2.4. Nutzungsgebühr Bürgerhaus
  - 2.5. Kosten des Gatterbaus
  - 2.6. 18.01.2017
  - 2.7. 04.02.2017
  - 2.8. 06.02.2017
  - 2.9. Abwesenheit des Ortsbürgermeisters
  - 2.10. Elementarversicherung für gemeindliche Objekte
  - 2.11. Behandlung von Bauanträgen
  - 2.12. Zuordnung Arbeiten Gemeindearbeiter
  - 2.13. Wald- und Jagdrunde
  - 2.14. Risse im Straßenbereich „Auf der Höft“
  - 2.15. Grundschulen in Rheinland-Pfalz
  - 2.16. Bundestagswahl
3. Benutzung des Bürgerhauses
  - 3.1. Allgemeine Benutzungs- und Verhaltensregeln
  - 3.2. Sonderregelung Vereine
4. Aus der Arbeit der Ausschüsse
  - 4.1. Bauausschuss
    - 4.1.1. Anfrage zur Möglichkeit einer Bebauung zu einem Grundstück Meselterstraße
    - 4.1.2. Vorkaufsrecht
    - 4.1.3. Sanierung Wirtschaftswege
    - 4.1.4. Straße „Am Ried“
  - 4.2. Wald- und Jagdausschuss
    - 4.2.1. 13.01.2017 Gespräch mit der Vertreterin des Jagdpächters Wallersheim I
    - 4.2.2. 04.02.2017 Informelles Gespräch mit dem Jagdpächter Wallersheim II
    - 4.2.3. 18.02.2017, 11.00 Uhr, Café Gitzen, Schönecken
    - 4.2.4. Gruppensertifizierung FSC
  - 4.3. Zweckverband Kita Fleringen
  - 4.4. Arbeitskreis „Neubau Umkleide“

- 4.5. Arbeitskreis Grundstück- und Immobilienverwaltung
- 4.5.1. Zuordnung der gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Flächen zu den vorhandenen Pachtverträgen
- 4.5.2. Parzelle an der Hauptstraße
- 4.5.3. Entsorgungskanal Hauptstraße
- 4.5.4. Stichweg Bushaltestelle / „Baugebiet“
5. Anfragen von Ratsmitgliedern
6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO
7. Neubesetzung der Ausschüsse

**1. Niederschrift der Sitzung vom 03.01.2017**

Die Niederschrift wurde genehmigt.  
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

**2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

**2.1. 11.01.2017**

VG Kartenausdrucke der Liegenschaften für die Tausch- bzw. Kaufgespräche.

**2.2. Mauer am Weg von der Hoeft**

Eigentumsverhältnisse an der Mauer am Weg von der Hoeft zum Bürgerhaus.

**2.3. Mauer Grundstück Morgens**

Die Verbandsgemeindeverwaltung fertigt eine Kostenaufstellung für die Mauer im Bereich des Grundstücks Morgens, Am Lee.

**2.4. Nutzungsgebühr Bürgerhaus**

Am 17.01.2017 fand ein Gespräch mit den Vereinen über die Nutzungsgebühr des Bürgerhauses statt.

**2.5. Kosten des Gatterbaus**

Am 13.01.2017 fand ein Gespräch mit der Vertreterin des Jagdpächters Wallersheim I über die Kosten des Gatterbaus statt. Die Kosten werden zur Hälfte vom Pächter übernommen.

**2.6. 18.01.2017**

Gemütliche Abendrunde im Bürgerhaus mit den Mitarbeitern der Gemeinde als Dank für die geleistete Arbeit.

**2.7. 04.02.2017**

Informelles Gespräch mit dem Jagdpächter Wallersheim II.

**2.8. 06.02.2017**

Die Zäune auf dem Weg von der Straße „Am Lee“ zum Lee wurden entfernt.

**2.9. Abwesenheit des Ortsbürgermeisters**

Vom 21.04. bis 01.05.2017.

**2.10. Elementarversicherung für gemeindliche Objekte**

Laut Antwort der Verbandsgemeindeverwaltung können nicht einzelne Objekte, sondern nur alle Objekte versichert werden.

**2.11. Behandlung von Bauanträgen**

Der Rat nimmt die Behandlung von Bauanträgen und die daraus resultierende Form der Sitzung bei Entscheidungen über das Einvernehmen nach § 36 BauGB zur Kenntnis. Er wird zukünftig Bauanträge in der Gemeinderatssitzung behandeln.

**2.12. Zuordnung Arbeiten Gemeindearbeiter**

Die Finanzverwaltung der Verbandsgemeinde hat einen Vordruck für die direkte Zuordnung der Arbeiten des Gemeindearbeiters herausgegeben. Sie wurde dem Mitarbeiter mit der Bitte um entsprechende Anwendung überreicht.

**2.13. Wald- und Jagdrunde**

Am 07.04.2017, 14:00 Uhr, ist die große Wald- und Jagdrunde im Bürgerhaus terminiert.

**2.14. Risse im Straßenbereich „Auf der Höft“**

Der Bauausschuss wird alle Straßen mit diesen Auffälligkeiten besichtigen.

**2.15. Grundschulen in Rheinland-Pfalz**

Die Grundschulen in Rheinland-Pfalz sollen auf den Prüfstand gestellt werden. Der Gemeinderat möchte aus diesem Grund ein Gespräch mit der Schulleitung der Udo-van-Meeteren-Grundschule führen. Eine Einladung erfolgt für die kommende Sitzung.

**2.16. Bundestagswahl**

Die Bundestagswahl findet am 24.09.2017 statt.

**3. Benutzung des Bürgerhauses**

**3.1. Allgemeine Benutzungs- und Verhaltensregeln**

Die „Benutzungs- und Verhaltensregeln“ wurden redaktionell überarbeitet und in „Allgemeine Benutzungs- und Verhaltensregeln“ umbenannt.

### 3.2. Sonderregelung Vereine

Auf der Grundlage des Gesprächs mit den Vereinen am 17.01.2017 beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Sonderregelung für die Benutzung des Bürgerhauses:

Der Gemeinderat hat nach Anhörung der Wallersheimer Vereine und Vereinigungen eine Sonderkostenregelung der Benutzung des Bürgerhauses für diese Gruppierungen beschlossen. Sie gründet auf der augenblicklich sehr guten finanziellen Lage der Gemeinde Wallersheim. Der Gemeinderat kann jederzeit zur ursprünglichen Kostenregelung, die in den jeweils geltenden Allgemeinen Benutzungs- und Verhaltensregeln niedergelegt ist, zurückkehren, insbesondere dann, wenn die finanzielle Lage der Gemeinde dies gebietet. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Benutzungs- und Verhaltensregeln in der jeweils geltenden Fassung unverändert.

Die Veranstaltungen der Vereine und Vereinigungen, die unter diese Regelung fallen, sind im Folgenden namentlich genannt. Dazu gehören auch Veranstaltungen, die nur sporadisch bzw. zur Zeit nicht stattfinden.

Jahreskonzert	Musikverein
St. Martin	Musikverein
Kappensitzung	Karnevalsverein
Kinderkarneval	Karnevalsverein
Fetten Donnerstag	Karnevalsverein
Prinzenparty	Karnevalsverein
Rosenmontag	Karnevalsverein
Kehraus	Karnevalsverein
Doppelkopfturnier	Freizeitmannschaft
Kirmes	
Alte Kirmes	
Schulfest	Förderverein „Udo van Meeteren“ Schule
Solidaritätsessen	Pfarrgemeinde
Krankmesse	Pfarrgemeinde
Osterfrühstück	Pfarrgemeinde
Sportfest	Spiel- und Sportverein
Nikolausball	Spiel- und Sportverein
Frühlings- u. Herbstfest	Verein „Lebendiges Wallersheim“ e.V.
Schlussveranstaltung „Bart ab“ der Passionsspiele	

Die Sonderregelung für jede weitere Veranstaltung muss vom Gemeinderat genehmigt werden.

Für die vorgenannten Veranstaltungen fallen keine Mieten an. Für die Reinigungsgebühr gilt folgendes:

Es werden 50 % der Reinigungskosten angesetzt, die in den Allgemeinen Benutzungs- und Verhaltensregeln aktueller Fassung niedergelegt sind.

Das sind nach Stand 01.01.2017 für den Großen Saal 50 % von 84 Euro = 42 Euro, für den Kleinen Saal 50 % von 48 Euro = 24 Euro und für beide Säle 50 % von 120 Euro = 60 Euro. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass das Bürgerhaus besenrein verlassen wird, damit die Reinigungskräfte der Gemeinde nicht über Gebühr eingesetzt werden müssen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

#### **4. Aus der Arbeit der Ausschüsse**

##### **4.1. Bauausschuss**

###### **4.1.1. Anfrage zur Möglichkeit einer Bebauung zu einem Grundstück Meselterstraße**

Das Grundstück liegt im Außenbereich. Die Kreisverwaltung wird nach Meinung der Verbandsgemeindeverwaltung voraussichtlich einer Änderung der Abgrenzungssatzung nicht zustimmen. Sollte trotzdem versucht werden, die Satzung zu ändern, müsste hierzu ein Planer beauftragt werden; geschätzte Kosten ± 4.000 Euro. Der Antragsteller soll hiervon in Kenntnis gesetzt werden.

###### **4.1.2. Vorkaufsrecht**

Anfrage, ob eine Bescheinigung von der Gemeinde erteilt werden kann, dass sie im Vorhinein auf das Vorkaufsrecht verzichtet. Die Gemeinde kann keinem einzelnen den Verzicht auf das Vorkaufsrecht im Voraus erteilen. Sie könnte nur generell sagen, wir verzichten in der Gemeinde auf das Vorkaufsrecht.

###### **4.1.3. Sanierung Wirtschaftswege**

Bei seiner Begehung wird der Bauausschuss die Prioritäten für die Sanierung der Wirtschaftswege im Wiesental festlegen und dem Rat vorschlagen.

###### **4.1.4. Straße „Am Ried“**

Bei der Verbandsgemeindeverwaltung soll geklärt werden, wie eine Erneuerung der Straße „Am Ried“ einschließlich des Teilstücks zur Hauptstraße Anwesen Bogs am besten angegangen werden kann. Mögliche Zuschüsse und die Voraussetzungen dazu werden ebenfalls zu klären sein.

##### **4.2. Wald- und Jagdausschuss**

###### **4.2.1. 13.01.2017 Gespräch mit der Vertreterin des Jagdpächters Wallersheim I**

Gespräch über die Kosten des Gatterbaus – Der Rat bestätigt die Vereinbarung zwischen der Vertreterin des Jagdpächters und dem Ortsbürgermeister.

###### **4.2.2. 04.02.2017 Informelles Gespräch mit dem Jagdpächter Wallersheim II**

Bericht des Ausschussvorsitzenden:

Nach kurzem Rückblick auf die abgelaufene Pachtsaison - Abschusserfüllung 2016/2017: Der Abschuss wurde zu 100 % in beiden Jagdbezirken und in der Eigenjagd erfüllt. Hier muss man den Jagdpächtern ein hohes Lob aussprechen, vor allem, weil wir auch weit über der Erfüllung auf Ebene der Rotwildhegegemeinschaft liegen. Etliche Maßnahmen zur Beruhigung des Jagdrevieres zeigen Wirkung. Zur Erstellung einer innovativen Infotafel an unserem neuen Waldparkplatz soll das Schild des Nationalparks Schleiden als Vorlage dienen. Jagdpächter Hamelmann hat seine Mitwirkung zugesagt. Wegen des Waldbaulichen Gutachtens und der daraus resultierenden Konsequenzen für den Abschuss 2017/2018 wird festgelegt, dass die gleichen Abschussvoraussetzungen wie im Vorjahr gelten. Revierarbeiten/Schutzmaßnahmen wurden mit dem Revierförster durchgesprochen. Auch bei Kirrungen und Schaffung von 2 neuen Wildäckern besteht Einigkeit.

Weiterhin wurden die Termine Jagden und revierübergreifende Jagden festgelegt. Die jährlich stattfindende große Wald- und Jagdrunde Frühjahr 2017 wurde auf den 07.04.2017, 14:00 Uhr, festgelegt.

**4.2.3. 18.02.2017, 11.00 Uhr, Café Gitzen, Schönecken**

Mitgliederversammlung Rotwildhegegemeinschaft Kyllwald KdöR.

**4.2.4. Gruppenzertifizierung FSC**

Zur Gruppenzertifizierung FSC erfolgte die Stellungnahme des Ausschussvorsitzenden.

**4.3. Zweckverband Kita Fleringen**

Sitzung des Zweckverbands 02. März 2017, 19:30 Uhr.

**4.4. Arbeitskreis „Neubau Umkleide“**

Der Antrag für die Ausgleichsmaßnahmen zum Bau der Umkleide wurde an die Kreisverwaltung weitergereicht.

**4.5. Arbeitskreis Grundstück- und Immobilienverwaltung**

**4.5.1. Zuordnung der gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Flächen zu den vorhandenen Pachtverträgen**

Mit der Zuordnung der gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Flächen zu den vorhandenen Pachtverträgen wurde begonnen. Zuordnungsprobleme gab es insbesondere in Bezug auf die Flächen „Im Suhr“.

Entgegen den Angaben im Grundbuch besteht hier eine Jahrzehnte alte Aufteilung in einzelne Parzellen mit einer Größe von überwiegend 62,5 ar. Daraus resultierend bestehen zahlreiche, teils ebenfalls Jahrzehnte alte Pachtverträge. Diese Pachtverträge entsprechen, teilweise auch durch Unterverpachtungen, nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten.

Zwischenzeitlich wurden die aktuellen Nutzer ermittelt und mit deren Mithilfe ist eine neue Zuordnung mit aktuellen Größenangaben erfolgt.

Bezüglich der Grundstücke, die nicht mehr vom eigentlichen Pächter genutzt werden, wird die Kündigung der Pachtverträge vorgeschlagen (laut den vorliegenden Pachtverträgen ist eine Unterverpachtung nur mit schriftlicher Zustimmung der Gemeinde möglich, eine solche Zustimmung liegt zu keinem Pachtvertrag vor).

Weiterhin sollten alle bestehenden Pachtverträge modifiziert werden, auch im Hinblick auf den Pachtpreis. Gleiches sollte auch für die restlichen verpachteten Flächen gelten.

**4.5.2. Parzelle an der Hauptstraße**

Der Eigentümer möchte diese Parzelle verkaufen.

Der Gemeinderat beschließt:

Insbesondere mit Blick auf die mögliche Baustelle an der Hauptstraße sollte die Gemeinde diese Parzelle kaufen und zwar auf Basis der aktuellen Bodenrichtwerte für landwirtschaftliche Flächen und Bauflächen (die Größenermittlung der Baufläche kann sich an der Abrundungssatzung orientieren).

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

#### **4.5.3. Entsorgungskanal Hauptstraße**

Wegen der im nächsten Jahr bevorstehenden Erneuerung der Hauptstraße sollte vorher die Sachlage des Abwasserkanals in Bezug auf mögliche Baustellen im Bereich der Bushaltestelle links und rechts der Hauptstraße geklärt werden.

Hier sollten ohne größere Kanal-Hindernisse möglichst viele Baustellen entstehen können.

#### **4.5.4. Stichweg Bushaltestelle / „Baugebiet“**

In Verbindung mit den möglichen Baustellen im Bereich der Bushaltestelle (Loch) stellt der Arbeitskreis den Bau einer Straße bzw. eines Weges, beginnend von der Hauptstraße und neben der Bushaltestelle ins „Baugebiet“ hinein, zur besseren Aufteilung und Erschließung der Baustellen zur Diskussion. Zumindest sollte im Zuge der Straßenbaumaßnahme die Einfahrt für diese Straße bzw. diesen Weg vorbereitend erfolgen.

Der Bauausschuss tagt in Kürze.

#### **5. Anfragen von Ratsmitgliedern**

- Es müssen noch 4 Schilder mit Zusatz und ein gesonderter Zusatz bestellt werden.
- Es wird vorgeschlagen, die Häuser in Wallersheim, die noch mit den alten Namen versehen sind, mit einem Namensschild zu versehen.
- Im Sommer soll das Lee noch einmal gründlich durchgepflegt werden. Am Zugang zum Lee von der Straße „Am Lee“ soll ein Hinweisschild zum Lee angebracht werden. Ebenso am Zugang, wo sich die Schranke befindet. Außerdem soll eine Seite der Schranke so freigestellt werden, dass man mühelos als Fußgänger zum Lee gelangt.
- Der Gemeinderat beschließt, die Elementarversicherung für die gemeindlichen Objekte abzuschließen.  
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

#### **6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO**

Es waren keine Einwohner anwesend.

#### **7. Neubesetzung der Ausschüsse**

Durch den Austritt von Walburga Spoo aus dem Rat müssen die Ausschüsse neu besetzt werden. Der Gemeinderat beschließt:

Das Ratsmitglied Ralf Wawers wird in die Ausschüsse gewählt, in der Frau Spoo bisher tätig war.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.



v. g. u.

Schriftführer

Ortsbürgermeister

Gesehen

Bürgermeister